

# „Qualitätssicherung in der Wissenschaft – Forschungsmanagement als integrativer Teil eines strategischen Qualitätsmanagements für Hochschulen“

**Hochschulinterne Forschungsförderung als Qualitätssicherung  
an der Universität Siegen**

Dr. Clemens Stupperich  
Mainz den 16. April 2008

12.000 Studierende  
12 Fachbereiche  
89 Mio. Euro Haushaltsvolumen  
14 Mio. Euro Drittmittelausgaben

## Zahlen / Daten / Fakten

- **Lehr- und Forschungsangebot:**
  - Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften
  - Naturwissenschaften
  - Ingenieurwissenschaften
- **SFB/FK 615 Medienwissenschaften,  
Forschergruppe Cμ,  
Konstruktionswerkstoffe Cm  
Zentrum für Sensorsysteme (ZESS)**



# Strategische Ziele in der Forschung

## Leitbild der Universität Siegen

- **Forschungsprofile**
  - Natur- und Ingenieurwissenschaften
  - Sozial- und Wirtschaftswissenschaften
  - Geistes- und Kulturwissenschaften
- **Inter- und Transdisziplinarität**
- **Internationalisierung von Forschung (und Lehre)**

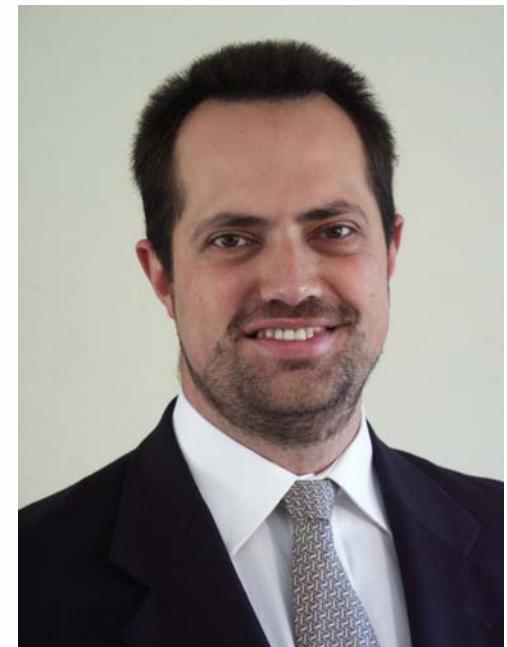
# Strategische Maßnahmen zur Qualitätssicherung in der Forschung

- Professionalisierung des Forschungsmanagements →
- Profilschärfung
  - Bündelung der Forschungsaktivitäten in drei „Research Schools“:
    - School of Science and Engineering,
    - School of Media and Cultural Studies,
    - School of Business and Economics
  - Forschungsförderungs- und Forschungsprämiensystem der Universität Siegen →
- Transparentes Forschungscontrolling →

# Organisation Forschungsmanagement

Prof. Dr.-Ing. P. Haring Bolívar

- **Prorektor für Forschung und wiss. Nachwuchs**
- Forschungsförderung + Referent des Prorektors
  - EU-Referent,
  - Projektabwicklung, Berichterstattung (Audits),
  - Nationale Programme
- Forschungstransfer
- Vertrauensdozent der DFG
- Forschungskommission (FoKo)



# Organisation Forschungsmanagement

Dr. C. Stupperich / Dr. S. Pütz

- Prorektor für Forschung und wiss. Nachwuchs
- **Forschungsförderung** + Referent des Prorektors  
**EU-Referent**,  
Projektabwicklung, Berichterstattung (Audits),  
**Nationale Programme**
- Forschungstransfer
- Vertrauensdozent der DFG
- Forschungskommission



# Organisation Forschungsmanagement

Dipl.-Kfm. F. Ermert

- Prorektor für Forschung und wiss. Nachwuchs
- Forschungsförderung + Referent des Prorektors
  - EU-Referent,
  - Projektabwicklung, Berichterstattung (Audits),
  - Nationale Programme
- **Forschungstransfer**
- Vertrauensdozent der DFG
- Forschungskommission



# Organisation

## Forschungsmanagement

Prof. Dr. H.J. Christ

- Prorektor für Forschung und wiss. Nachwuchs
- Forschungsförderung + Referent des Prorektors
  - EU-Referent,
  - Projektabwicklung, Berichterstattung (Audits),
  - Nationale Programme
- Forschungstransfer
- **Vertrauensdozent der DFG**
- Forschungskommission



# Organisation Forschungsmanagement

## FoKo

- Prorektor für Forschung und wiss. Nachwuchs
- Forschungsförderung + Referent des Prorektors
  - EU-Referent,
  - Projektabwicklung, Berichterstattung (Audits),
  - Nationale Programme
- Forschungstransfer
- Vertrauensdozent der DFG
- **Forschungskommission**  
Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs

# Forschungsförderungs- und Forschungsprämiensystem

Übersicht

- Koordinierte Forschungsprogramme →
- Prämierung von Drittmitteleinwerbungen →
- Forschungsprojekte im 7. EU-Rahmenprogramm
- Hochschulinterne Forschungsförderung (HIFF) →
- Anschubfinanzierung eines hochschulinternen Graduiertenkollegs im Wettbewerbsverfahren →
- Anschubfinanzierung von Gemeinschaftsprojekten im Wettbewerbsverfahren →
- Forschungsprämie für FuE-Projekte mit KMUs

# Forschungsförderungs- und Forschungsprämiensystem

Koordinierte Programme  
Mittel aus Innovationsfonds

Förderlinie	Einmalzahlung in Euro für die Erstbewilligung	Einmalzahlung in Euro für die Bewilligung einer weiteren Förderperiode
Sonderforschungsbereich	500.000	250.000
Transregio (Sprecherhochschule)	500.000	250.000
Transregio (Beteiligung)	300.000	150.000
Forschergruppe	200.000	100.000
Graduiertenkolleg	300.000	150.000

# Forschungsförderungs- und Forschungsprämiensystem

Prämierung von  
Drittmitteleinwerbungen  
268 T€ (210 T€ für 2006)

	<b>Programme</b>	<b>Förderung</b>
Prämie 1	Sachbeihilfen der DFG (Normalverfahren und Schwerpunktprogramme)	Projektbewilligungen ab 01.01.2008: 50% aus der DFG-Programmpauschale
Prämie 2	EU-Projekte	Projekte im 7. RP: 70% des Rest-Overhead der EU
Prämie 3	Forschungsmittel des Bundes, VW-Stiftung, Thyssen-Stiftung, Krupp-Stiftung, Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, sonstige Stiftungen	2,5 % der Ausgaben des abgelaufenen Haushaltjahres
Prämie 4	Herausragende wissenschaftliche Preise	Forschungspreise werden in Anlehnung an die Förderung der DFG-Spitzenforschung mit 5% bezuschusst. Bagatellgrenze: 50.000 Euro

# Forschungsförderungs- und Forschungsprämiensystem

HIFF, Hochschulinterne  
Forschungsförderung (60 T€)

## ➤ Ziel

- Vorbereitung von Drittmittelprojekten mit dem Ziel der Antragseinreichung
- Unterstützung von Habilitationen
- unvorhergesehene Ausgaben bei Drittmittelprojekten

## ➤ Verfahren (Qualitätssicherung):

1. **Vorbereitung der Antragseinreichung bei der Forschungskommission:**
  - Vorhabensbeschreibung inkl. Fördermittelgeber
  - Nachweis über Drittmitteleinwerbungen und Publikationen
  - im Falle einer früheren Förderung: Ergebnisse
  - Finanz- und Zeitplanung
2. **Qualitätscheck des Antrages durch Referenten des Prorektors für Forschung**
3. **Antragseinreichung bei der Forschungskommission**
4. **Erörterung des Antrags in der Forschungskommission inkl. Empfehlung an das Rektorat**
5. **Beschlussfassung durch das Rektorat**
6. **Vertrag**
7. **Reporting an die Forschungskommission nach Projektabschluss**

# Forschungsförderungs- und Forschungsprämiensystem

HIFF, Hochschulinterne  
Forschungsförderung (60 T€)

- **Antragscontrolling (2007)**
  - 20 Anträge eingereicht
  - 15 genehmigte Projekte
  - 4 abgelehnte Projekte
  - 1 Antrag andere Förderung
  - 96 T€ (in den bewilligten Projekten 72 T€) beantragt
- **Erfolgscontrolling (2007)**
  - 17 Berichte
  - 8 DFG-Anträge, 1 BMBF-Antrag, 1 Stiftungsprojekt, 3 Promotionsabschlüsse
  - 2 Konferenzen, Einrichtung eines internationale Forschungsnetzwerks
  - Projektvolumina ≈ 10 T€ bis 750 T€
  - 2 Projekte erfolglos beendet

# Forschungsförderungs- und Forschungsprämiensystem

Hochschulinternes  
Graduiertenkolleg  
(3 Jahre 105 T€ p.a.)

## ➤ Ziel

Antragseinreichung bei der DFG

## ➤ Verfahren (Qualitätssicherung)

- 1. Vorbereitung der Antragseinreichung bei der Forschungskommission:**  
Antrag analog DFG-Richtlinien  
(15 Seiten Antrag, Forscherprofile, ...)
- 2. Qualitätscheck durch Referenten des Prorektors für Forschung**
- 3. Anforderung externer Gutachter (fachliche Stellungnahme)**
- 4. Antragseinreichung bei der Forschungskommission**
- 5. Erörterung des Antrags in der Forschungskommission inkl. Empfehlung an das Rektorat**
  - Qualität des Antrages
  - Exzellenz der beteiligten Hochschullehrer
  - Potenzial in Hinblick auf eine Einreichung bei der DFG
- 6. Beschlussfassung durch das Rektorat**

# Forschungsförderungs- und Forschungsprämiensystem

Hochschulinternes  
Graduiertenkolleg  
(3 Jahre 105 T€ p.a.)

## ➤ Antragscontrolling

- 4 Anträge eingegangen
- 1 Antrag gefördert
- **alle** Gruppen beabsichtigen eine Einreichung bei der DFG

# Forschungsförderungs- und Forschungsprämiensystem

Hochschulinterne  
Gemeinschaftsprojekte  
(3 Jahre mit 120 T€ p.a.)

## ➤ Ziel

Antragseinreichung bei der DFG

## ➤ Verfahren (Qualitätssicherung)

1. **Vorbereitung der Antragseinreichung bei der Forschungskommission:**  
Antrag analog DFG-Richtlinien  
(15 Seiten Antrag, Forscherprofile, ...)
2. **Qualitätscheck durch Referenten des Prorektors für Forschung**
3. **Anforderung externer Gutachter (fachliche Stellungnahme)**
4. **Antragseinreichung bei der Forschungskommission**
5. **Erörterung des Antrags in der Forschungskommission inkl. Empfehlung an das Rektorat**
  - Qualität des Antrages
  - Exzellenz der beteiligten Hochschullehrer
  - Potenzial in Hinblick auf eine Einreichung bei der DFG
6. **Beschlussfassung durch das Rektorat**

## ➤ Verfahren läuft noch

# Graduiertenstipendien für weibliche Graduierte (auch Wiedereinstieg)

Graduiertenstipendien für  
Frauen (100 T€ aus  
Innovationsfonds)

## ➤ Ziel

Promotionsstipendien bzw. Habilitationsstipendien für ein Jahr

## ➤ Verfahren (Qualitätssicherung):

- Vorbereitung der Antragseinreichung bei der Kommission (Forschung + Gender)
- Qualitätscheck durch Referenten des Prorektors für Forschung
  - Zeugnisse
  - Lebenslauf + Anschreiben
  - Exposé
  - Gutachten des Betreuers
- Erörterung der Anträge in Kommission (Noten, Gutachten, Exposé, familiäre Situation)
- Kommissionsentscheid

## ➤ Antragscontrolling

- 30 Anträge
- 11 Promotionsstipendien und 3 Habilitationsstipendien

# Förderungen

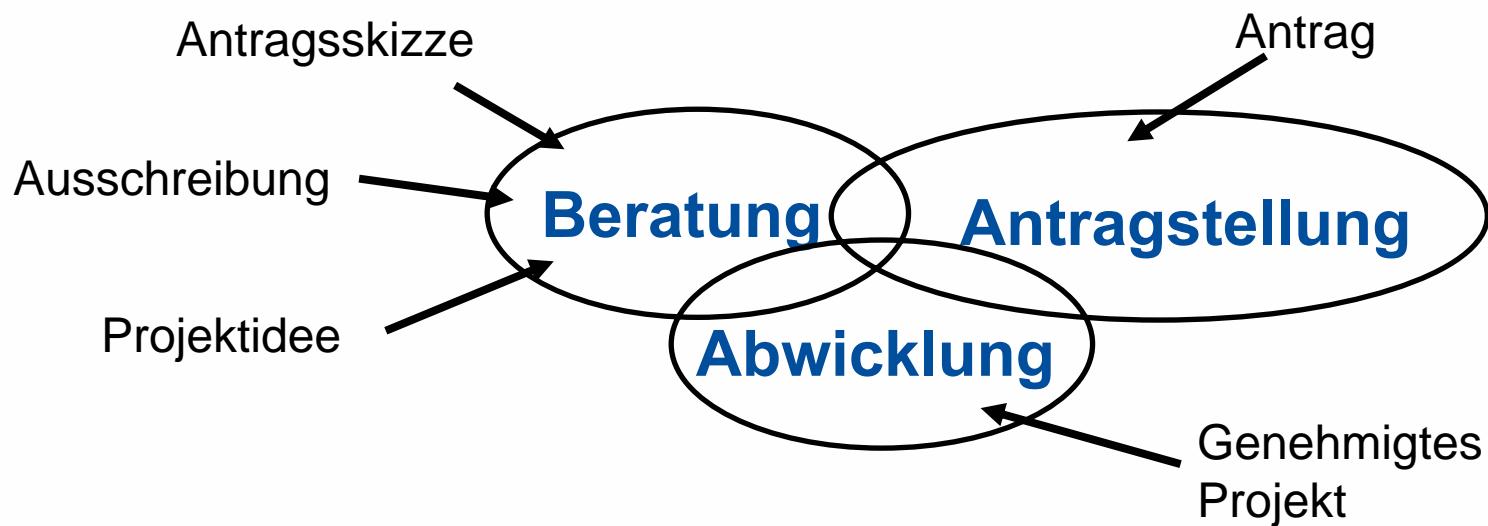
## Maßnahmen

	Maßnahme	Vorleistung	Interne Begutachtung	Externe Gutachter	Bericht
Einzelförderung	HIFF, Hochschulinterne Forschungsförderung (60 T€ p.a.)	Antragsformular, Projektbe- schreibung, wiss. Vorleistungen (Publikationen, etc.), Drittmit- einwerbungen der letzten Jahre	Forschungs- kommission (FoKo)		X
	Graduiertenstipendien für Frauen (100 T€ p.a.)	Exposé, wiss. Vorarbeiten, Zeitplan, Gutachten, Zeugnisse	Kommission mit Beteiligung der FoKo		
Integrierte Förderung	Hochschulinternes Graduiertenkolleg (105 T€ p.a.)	Antrag analog DFG-Verfahren (1. Stufe)	FoKo	Ein Fachgut- achten pro Antrag	X
	Hochschulinterne Ge- meinschaftsprojekte (120 T€ p.a.)	Antrag analog DFG-Verfahren (1. Stufe)	FoKo	Ein Fachgut- achten pro Antrag	X

+ universitätsweites Geräteerneuerungsprogramm 1,2 M€ + 170 T€ SFB + 268 T€ Prämie

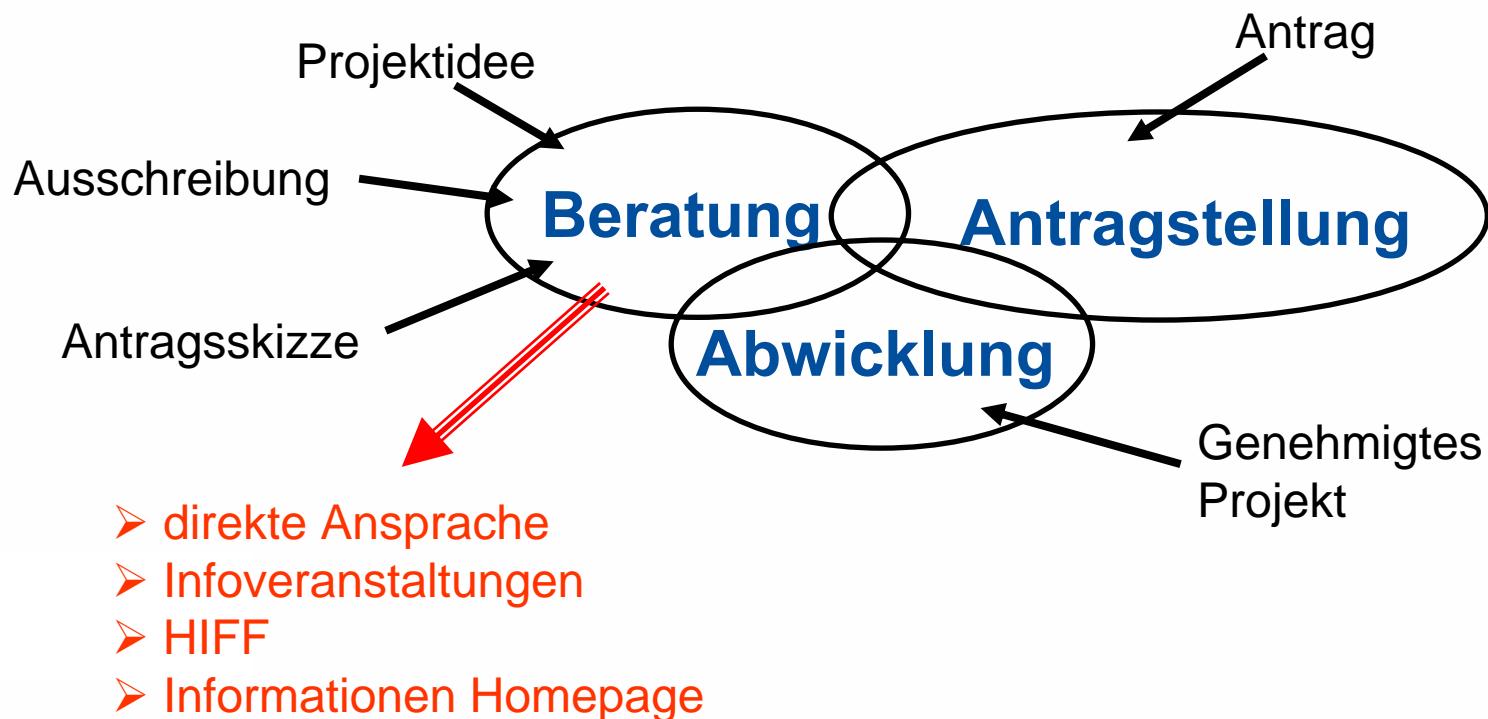
# Prozessketten

(Einzel-)Antrag  
Gemeinsame Anträge



# Prozessketten

1. (Einzel-)Antrag  
Gemeinsame Anträge



# Controlling

Transparenz,  
Unterstützung

## Wissenschaftler

Beratung  
Preise  
Antragstellung

## Transparentes Forschungscontrolling

## Fachbereiche

Fachbereichsevaluation (Lehre, Forschung, Service)  
Externe Begehungen  
Zielvereinbarungen  
Regelmäßige Strukturgespräche  
Kennzahlen (Forschungserfolg, hochschulübergreifender Vergleich, Drittmitteleinnahmen, -ausgaben, -bewilligungen, Mittelgeber, ...)

## Leistungsorientierte Mittelverteilung

Ministerium für Innovation,  
Wissenschaft, Forschung und Technologie  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Zielvereinbarungen  
Leistungsorientierte  
Mittelzuweisung

## Hochschulleitung

Interne Rankings  
Statistische Auswertungen,  
Kennzahlen  
Bericht an Hochschulrat

**Vielen Dank  
für  
Ihre Aufmerksamkeit!**

